

Quarterly 3 | 2004

aap
MEBIO

Quartalsbericht | 9 Monatsreport
Quarterly Report | 9 monthly report



aap • mebio auf einen Blick_{nach IFRS}

aap • mebio at a glance_{according to IFRS}

KENNZAHLEN / PERFORMANCE FIGURES	01.01.2004-30.09.2004	01.01.2003-30.09.2003
▶ Umsatzerlöse/Sales	8.581 T€	8.662 T€
▶ Gesamtleistung/Total output	8.798 T€	9.582 T€
▶ Sondereffekte*/Special factors*	2.486 T€	0 T€
▶ Jahresüberschuss/Net income	1.346 T€	-1.906 T€
▶ Betriebsergebnis/Operating income	-222 T€	-1.685 T€
▶ EBITDA	1.029 T€	872 T€
▶ EBIT	-187 T€	-1.697 T€
▶ EBT	-1.145 T€	-2.647 T€
▶ DVFA/SG Ergebnis/DVFA/SG earnings	-619 T€	-1.906 T€
▶ DVFA/SG Ergebnis je Aktie /DVFA/SG earnings per share	-0,10 €	-0,40 €
▶ DVFA/SG Cash earnings	509 T€	213 T€
▶ DVFA/SG Cash earnings je Aktie/per share	0,08 €	0,04 €
AUSGEWÄHLTE DATEN DER BILANZ	30.09.2004	31.12.2003
▶ Anlagevermögen/Fixed assets	10.243 T€	13.031 T€
▶ Umlaufvermögen/Current assets	11.020 T€	10.043 T€
▶ Aktive latente Steuerabgrenzung/Deferred taxes	2.052 T€	3.629 T€
▶ Bilanzsumme/Total assets	23.315 T€	26.703 T€
▶ Eigenkapital/Shareholder's equity	17.308 T€	6.548 T€
▶ Minderheitenanteile/Minority interest	-279 T€	-275 T€
▶ Langfristige Schulden/Non-current liabilities	351 T€	7.740 T€
▶ Kurzfristige Schulden/Current liabilities	5.936 T€	12.689 T€
▶ Eigenkapitalquote/Equity ratio	74 %	25 %
▶ Mitarbeiter/Employees	101	102

*Ausserordentliches Ergebnis und Steuer vom Einkommen und Ertrag /
Extraordinary income & income tax

Vorwort des Vorstandes

Foreword by the Board of Management

Sehr geehrte Damen und Herren,
Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

► das erste vollständige Quartal nach Unterzeichnung des Sanierungsvertrages der aap Implantate AG ist abgeschlossen. Mit einem Umsatz von 2,8 Mio. € im dritten Quartal 2004 konnte die Gesellschaft in den traditionell schwachen Sommermonaten den Vorjahresquartalsumsatz um 9 % übertreffen und ein positives Betriebsergebnis in Höhe von 16 T€ erzielen (Vorjahresquartal: minus 721 T€). Die Kapitalerhöhung von 9,7 Mio. € und die Mehrzahl der damit zusammenhängenden Sanierungsschritte (Rückkauf von Bankverbindlichkeiten, Forderungsverzichte) wurden im vorliegenden Abschluss abgebildet, so dass das Unternehmen zum 30. September 2004 einen Sanierungsgewinn in Höhe von 6,2 Mio. € ausweisen konnte.

Die neuen und alle bisher nicht notierten Aktien wurden am 20. September 2004 zum Regierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse zugelassen. Die Anzahl der handelbaren Aktien der aap Implantate AG wurde somit von bisher 3,8 Mio. auf 14,6 Mio. erhöht.

Im Rahmen der Vereinfachung der Gesellschaftsstruktur wurde die Verschmelzung der Tochtergesellschaft Mebio Medizinische Biomaterialien Vertriebs-GmbH auf die aap Implantate AG durch Eintragung ins Handelsregister am 5. Oktober 2004 wirksam. Die Vereinigung der beiden Spezialisten, aap für Knochenbruchheilung und Gelenkersatz und Mebio für Knochenzemente, Zementiertechnik und Biomaterialien, wird durch die neue Wort-Bildmarke **aap • mebio** symbolisiert, die rechtliche Firmierung der aap Implantate AG bleibt jedoch erhalten.

Ladies and Gentlemen,
Dear shareholders,

► The first full quarter after aap Implantate AG's reorganization agreement was signed is now over. With sales totaling € 2.8 million in the third quarter of 2004 the company posted a 9% year-on-year improvement in the traditionally weak summer months and a positive operating result of € 16,000 (previous year: € minus 721,000). Third-quarter financial statements included the € 9.7 million capital increase and most of the reorganization measures that went with it (redemption of money owed to banks, loan writeoffs). As a result, on Sept. 30, 2004 the company was able to report a € 6.2 million reorganization surplus.

New and all previously unlisted shares were listed on the Frankfurt stock market in the Regulated Market's Prime Standard segment on Sept. 20, 2004. The number of tradable shares in aap Implantate AG therefore increased from € 3.8 million to 14.6 million.

As a part of the simplification of corporate structure, the merger of subsidiary Mebio Medizinische Biomaterialien Vertriebs-GmbH with aap Implantate AG took effect on Oct. 5, 2004 when it was entered into the commercial register. The merger of the two specialists aap, specialized in healing bone fractures and in joint replacement, and Mebio, specialized in bone cements, cementing technology and biomaterials, is symbolized by the new **aap • mebio** word and image mark, while the company continues to trade legally as aap Implantate AG.



Uwe Ahrens

Vorstandsvorsitzender / Chairman of the Board



Oliver Bielenstein

Vorstand / Member of the Board



Bruke Seyoum Alemu

Vorstand / Member of the Board

Geschäftsentwicklung

Business development

Umsatz- und Ergebnisentwicklung

► *aap • mebio* konnte den negativen Umsatztrend des Vorquartals umkehren und im dritten Quartal einen gegenüber dem Vorjahr um 9,4 % verbesserten Umsatz von 2,8 Mio. € erzielen. Damit konnte das Unternehmen den Einbruch im zweiten Quartal kompensieren und liegt nach den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres mit einem Umsatz von 8,6 Mio. € auf Vorjahresniveau (8,7 Mio. €). Während sich im dritten Quartal 2004 der Bereich Endoprothetik um 20 % gegenüber dem Vorjahresquartal verbesserte (Berichtszeitraum kumuliert: plus 6 %), konnte der Umsatzrückgang der vergangenen Monate im Bereich Osteosynthese gestoppt werden (Berichtszeitraum kumuliert: minus 10 %). Der Bereich Biomaterialien/Orthobiologie legte auf noch niedrigem Niveau um 26 % gegenüber dem Vorjahresquartal zu (Berichtszeitraum kumuliert: plus 9 %).

Abschreibungen

► Der Abschreibungsbetrag auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände zum 30. September 2004 hat sich aufgrund der massiven Wertberichtigungen der Vorquartale auf 1,2 Mio. € verringert (Vorjahr: 2,6 Mio. €).

Sonstige betriebliche Aufwendungen

► Nach den sanierungsbezogenen Kosten des ersten und vor allem zweiten Quartals (1,7 Mio. €) sind die sonstigen betrieblichen Aufwendungen im dritten Quartal auf 886 T€ gesunken und werden sich auf diesem Niveau stabilisieren. Sie liegen zum 30. September 2004 mit insgesamt 3,5 Mio. € jedoch noch über dem Vorjahreswert von 3,1 Mio. €.

Finanzergebnis

► Das Finanzergebnis zeigt deutlich die Auswirkungen der Bilanzsanierung, es hat sich im dritten Quartal von minus 269 T€ im Vorjahr auf minus 45 T€ verbessert

Sales and results development

► *aap • mebio* was able to reverse the previous quarter's negative sales trend, posting third-quarter sales of € 2.8 million, up 9.4% on the year. The company thereby offset the sales decline in the second quarter, and sales in the first nine months of the financial year were, at € 8.6 million, on a par with the previous year's € 8.7 million. While the endoprosthesis segment showed a 20% year-on-year improvement in the third quarter of 2004 (Jan.-Sept.: plus 6%), the sales downturn of recent months in the osteosynthesis segment was brought to a halt (Jan.-Sept.: minus 10%). At what was still a low level, biomaterials and orthobiologics showed a 26% year-on-year improvement in the third quarter (Jan.-Sept.: plus 9%).

Depreciations

► *Depreciation of tangible and intangible fixed assets as at Sept. 30, 2004 was down to € 1.2 million (previous year: € 2.6 million) due to the massive value adjustments in previous quarters.*

Other Operating Expenses

► *After the reorganization-related expenses of the first and, above all, second quarter (€ 1.7 million), other operating expenses were down to € 886,000 in the third quarter and will stabilize at that level. But as at Sept. 30, 2004 they totaled € 3.5 million compared with the previous year's € 3.1 million.*

Financial Result

► *The financial result indicates clearly the consequences of balance sheet reorganization. It improved in the third quarter to € minus 45,000 from the previous year's*

und wird in den Folgequartalen voraussichtlich neutral sein. Die ausgewiesenen Zinsen betreffen noch ausstehende Sanierungsmaßnahmen, welche erst im vierten Quartal durchgeführt wurden, sowie Zinsen auf den Überbrückungskredit, welcher Ende Oktober zinsgünstig umgeschuldet wurde.

Außerordentliche Erträge/Aufwendungen

► Das Unternehmen erzielte durch den Rückkauf von Forderungen und Forderungsverzichte einen Sanierungsgewinn von 6,2 Mio. € und konnte dadurch die außerordentlichen Abschreibungen des zweiten Quartals mehr als kompensieren.

Steuern vom Einkommen und Ertrag

► Dieser Posten bezieht sich auf die aufgrund der Sanierungsgewinne erfolgte liquiditätsneutrale Reduktion des Aktiv-Bilanzpostens der latenten Steuern.

Bilanzentwicklung

► Das abgelaufenen Quartal war durch die erfolgreichen Sanierungsmaßnahmen der aap Implantate AG gekennzeichnet. Die Gesellschaft hat per 13. August 2004 eine Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen um 9,7 Mio. € durchgeführt und konnte das ausstehende Fremdkapital durch Forderungsrückkäufe, Forderungsverzichte und Rückzahlungen um 11,4 Mio. € verringern. Dabei ist für die Gesellschaft ein Sanierungsgewinn von 6,2 Mio. € angefallen. Durch die restlichen, bereits realisierten Forderungsrückkäufe wird im vierten Quartal ein zusätzlicher Sanierungsgewinn in Höhe von 1 Mio. € sowie eine Reduktion des Fremdkapitals um weitere 1,5 Mio. € erzielt werden können.

Die liquiden Mittel in Höhe von 2,7 Mio. € werden sich im Laufe des vierten Quartales durch die Ablösung von weiteren Darlehen mit entsprechend hohen Abschlägen reduzieren.

Die Gesellschaft hat neben dem Rückkauf des Fremdkapitals den Kreditorenbestand im dritten Quartal um fast 1,5 Mio. € auf 1 Mio. € verringern können. ▷

€ minus 269,000 and is likely to be neutral in the quarters to come. Interest payments related to reorganization measures scheduled for the fourth quarter and to the bridging loan, which was renegotiated at a favorable interest rate at the end of October.

Extraordinary Income/Expenses

► The company made a reorganization profit of € 6.2 million by debt redemption and debt writeoffs, thereby more than offsetting the second quarter's extraordinary depreciation.

Taxes on Income and Profits

► This item relates to the reduction in deferred taxes on the asset side as a result of reorganization profits, a reduction without effect on liquidity.

Balance-Sheet Development

► The third quarter was characterized by successful reorganization measures at aap Implantate AG. As at Aug. 13, 2004 the company undertook a € 9.7 million capital increase in cash and was able to reduce borrowing by € 11.4 million by means of debt redemption, debt writeoffs and repayments. In the process, the company made a reorganization profit of € 6.2 million. Further debt redemption, already undertaken, will lead to an additional reorganization profit of € 1 million and a further reduction of € 1.5 million in loan capital.

During the fourth quarter, liquid funds totaling € 2.7 million will be reduced by the repayment of further loans with correspondingly high markdowns.

Along with repaying loan capital, the company was able to reduce accounts payable by nearly € 1.5 million to € 1 million in the third quarter. Short-term assets were reduced after € 411,000 in waivers of claims against a partner in return for him waiving € 1.014 million in shareholder loans.

Die Position kurzfristige Vermögensgegenstände hat sich aufgrund von Forderungsverzichten gegenüber einem Gesellschafter in Höhe von 411 T€ im Gegenzug zu Forderungsverzichten in Höhe von 1.014 T€ auf dessen Aktionärsdarlehen verringert.

Konsolidierungskreis und assoziierte Unternehmen

► In den Konzernabschluss sind neben der *aap Implantate AG* grundsätzlich die Unternehmen nach der Methode der Vollkonsolidierung einbezogen worden, bei denen dem Mutterunternehmen *aap Implantate AG* direkt oder indirekt über einbezogene Tochtergesellschaften die Mehrheit der Stimmrechte zusteht.

Im Einzelnen:

<i>aap Implantate AG, Berlin</i> Muttergesellschaft	Anteilshöhe in %
CORIPHARM Medizinprodukte GmbH & Co. KG, Dieburg	100 %
CORIPHARM Medizinprodukte- Verwaltungs GmbH, Dieburg	100 %
MEBIO Medizinische Biomaterialien Vertriebs GmbH, Dieburg	100 %

Durch Handelsregistereintragung vom 5. Oktober 2004 wurde die Verschmelzung der *Mebio GmbH* auf die *aap Implantate AG* rückwirkend per 1. Januar 2004 wirksam. Die *aap Implants, Inc.* wurde durch Beschluss des Commonwealth of Massachusetts am 5. August 2004 aufgelöst.

Unternehmen, an denen die *aap Implantate AG* beteiligt ist und einen maßgebenden Einfluss auf die Geschäfts- und Finanzpolitik ausübt, werden nach der Equity-Methode bilanziert.

Im Einzelnen:

OSARTIS GmbH & Co. KG	49 %
OSARTIS Verwaltungs-GmbH	49 %
Gesellschaft für Elektro-Osteotherapie (GEOT) mbH	30 %

Consolidated entity and associated undertakings

► The consolidated financial statements include, in addition to the accounts of *aap Implantate AG*, on a basis of full consolidation those of fully consolidated subsidiaries in which the parent company, *aap Implantate AG*, directly or indirectly via consolidated subsidiaries, holds a majority interest.

They are, in detail:

<i>aap Implantate AG, Berlin</i> Parent Company	Shareholding in %
CORIPHARM Medizinprodukte GmbH & Co. KG, Dieburg	100 %
CORIPHARM Medizinprodukte- Verwaltungs GmbH, Dieburg	100 %
MEBIO Medizinische Biomaterialien Vertriebs GmbH, Dieburg	100 %

The merger of *Mebio GmbH* with *aap Implantate AG* took effect retroactively from Jan. 1, 2004 with the commercial register entry on Oct. 5, 2004. *aap Implants, Inc.* was closed by a ruling of the Commonwealth of Massachusetts dated Aug. 5, 2004.

Companies in which *aap Implantate AG* holds an interest and exercises a substantial influence on their commercial and financial policy are stated on the basis of the equity method.

They are, in detail:

OSARTIS GmbH & Co. KG	49 %
OSARTIS Verwaltungs-GmbH	49 %
Gesellschaft für Elektro-Osteotherapie (GEOT) mbH	30 %

Produkte, Märkte & Vertrieb

► Die Vertriebs- und Marketingorganisation der **aap • mebio** wurde bis einschließlich November durch neue Mitarbeiter im Außendienst mehr als verdoppelt. Priorität der Marketingaktivitäten lag im dritten Quartal auf dem Launch der Produkthighlights winkelstabile Platten, VarioFit® und Ostim®. Diese wurden auf der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie und dem Deutschen Orthopädenkongress 2004 im Oktober in Berlin erfolgreich präsentiert.

Im Auslandsgeschäft liegt der Fokus auf dem europäischen Raum und den **aap • mebio** - Kernmärkten USA, China und Japan. In Japan sind wir bereits in Verhandlungen mit einem neuen exklusiven Vertriebspartner. Nach der erfolgreichen Wiederezulassung der **aap** - Produkte in China erwarten wir im kommenden Jahr eine Verbesserung der Umsätze in Asien.

Ein weiterer Fokus liegt auf dem Abschluss und Ausbau internationaler Vertriebspartnerschaften für einzelne Produkte. Für 2005 erwarten wir einen starken Ausbau unserer bestehenden Zulieferbeziehungen im Bereich Knochenzement für Smith & Nephew und im November 2004 konnte ein großer Medizintechnik-Konzern für den Bereich Zementiertechnik als internationaler Vertriebspartner ab 2005 gewonnen werden.

Aufgrund von Marktunsicherheiten bei der Liefersicherheit für das Handelsprodukt Palacos® R, welches **aap • mebio** in Deutschland neben Biomet vertreibt, liegt ein verstärkter Fokus auf der Marktreife der eigenentwickelten hochfesten Knochenzemente der nächsten Generation, welche wir beabsichtigen, Ende 2005 in den Markt zu bringen.

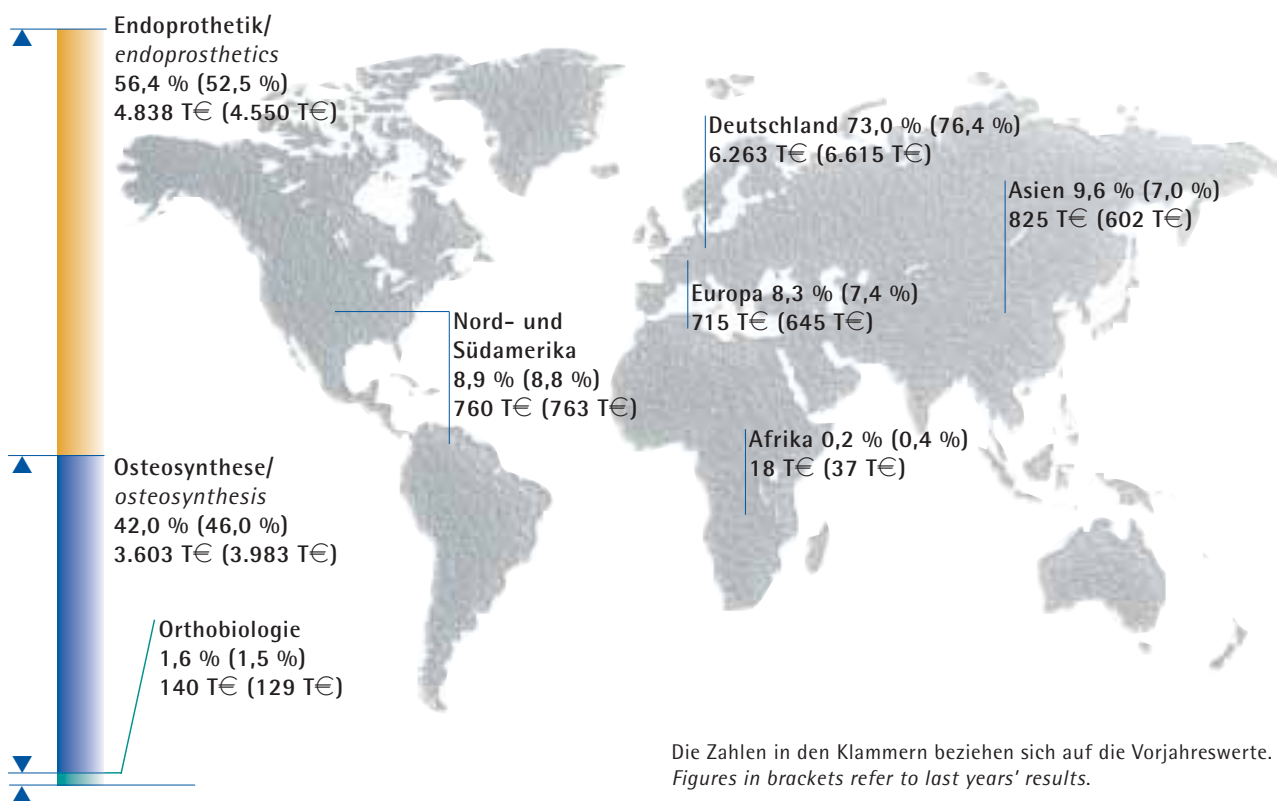
Products, Market and Sales

► *The sales and marketing organization at **aap • mebio** more than doubled in strength by November as a result of new field sales force hirings. In the third quarter, priority in marketing activities was given to the launch of the product highlights stable-angle plates, VarioFit® and Ostim®. They were presented at the annual conference of the German Society for Accident Surgery and the German Orthopedists Congress, held in Berlin in October 2004.*

*In foreign business the focus is on the European region and the **aap • mebio** core markets China, Japan and the United States. In Japan we are already holding talks with a new exclusive sales partner, and after the successful relicensing of aap products in China we anticipate an improvement in sales in Asia next year.*

A further focus is on concluding and extending international sales partnerships for individual products. In 2005 we anticipate a powerful boost to our existing supplier relationship with Smith & Nephew in the bone cement segment, and in November 2004 we were able to enlist the support of a large medical technology group from 2005 as a international sales partner for the cementing technology segment.

*Due to market uncertainties in respect of secure supplies of the commercial product Palacos® R, which **aap • mebio** sells in Germany along with Biomet, we are also focusing more on the high-strength, next-generation bone cements that we are developing and plan to have ready to market at the end of 2005.*



Die Zahlen in den Klammern beziehen sich auf die Vorjahreswerte.
 Figures in brackets refer to last years' results.

Die Hauptgeschäftsfelder von **aap • mebio** sind die Endoprothetik (Gelenkersatz und Knochenzemente) und die Osteosynthese (Frakturheilung). Deren Anteile am Gesamtumsatz betragen 56,4 % (Vorjahr: 52,5 %) bzw. 42,0 % (Vorjahr: 46,0 %). Das Geschäftsfeld Orthobiologie (Biomaterialien, Knochenwachstums- und -ersatzstoffe) leistet weiterhin nur einen geringen Beitrag zum Konzernumsatz, zeigt aber schon heute deutliche Wachstumsraten. Dieser Bereich wird in Zukunft durch einen eigenen fokussierten Außendienst mit hoher wissenschaftlicher Kompetenz betreut.

Forschung & Entwicklung

Die im letzten Quartal begonnene umfangreiche Erweiterung des winkelstabilen Plattensortiments liegt innerhalb der Vorgaben aus der Projektsteuerung. Die Aufarbeitung des bestehenden Plattensortiments ist erfolgreich initiiert und wird zu Neuerungen im Standard-sortiment führen.

Im endoprothetischen Bereich wurden konstruktive Anpassungen am Standardsortiment der Implantate und dem zugehörigen Instrumentarium vorgenommen.

aap • mebio chief lines of business are endoprosthesis (joint replacements and bone cements) and osteosynthesis (healing bone fractures). They account for 56.4% and 42.0% of total sales respectively (previous year: 52.5% and 46.0%). Orthobiologics (biomaterials, bone growth and replacement substances) continues to make only a small contribution toward group sales but already shows marked growth rates. In the future, a field sales force with a high level of scientific competence will look after this segment.

Research and Development

The large-scale expansion of the stable-angle plate range that we began last quarter is in line with the project management's schedule. A successful start has been made to upgrading the existing assortment and will lead to changes in the standard range.

In the endoprosthesis segment, constructive adjustments have been made to the standard implant range and the instrumentation that comes with it.

Im Bereich Knochenzemente und Biomaterialien wurden weitere zulassungsrelevante Untersuchungen für den hochfesten Knochenzement mit und ohne Antibiotika-Beimischung durchgeführt sowie die klinische Erprobung des Trägermaterials PerOssal® für Antibiotika weitergeführt.

Anfang Oktober hat sich der neue wissenschaftliche Beirat der aap • mebio konstituiert, der eine deutliche Kompetenzerhöhung in allen Kernbereichen des Unternehmens mit sich bringt. Der bisherige Beirat wurde um namhafte Spezialisten in den Bereichen Endoprothetik und Biomaterialien ergänzt. Er wird die Entwicklung und Marktreife neuer Produkte unterstützen und beschleunigen helfen.

Qualitäts- und Umweltmanagement

► Die Neuregistrierung der bisher in China zugelassenen Traumatprodukte ist im Oktober bestätigt worden, so dass seit Ende Oktober ein Verkauf dieser Produkte wieder möglich ist.

Die aap Implantate AG führt seit August Anpassungen des Qualitätsmanagementsystems aufgrund spezifischer FDA-Anforderungen (Food and Drug Administration) durch, um auch weiterhin den US-Markt beliefern zu können. Die aap • mebio - Tochtergesellschaft Coripharm hat das zum Ende des Quartals durchgeführte TÜV-Audit erfolgreich bestanden und eine Bestätigung seiner CE- und EN ISO 13485:2000-Zertifizierung erhalten.

In the bone cements and biomaterials segment, further approvals-relevant tests of high-strength bone cement with and without an admixture of antibiotics were carried out, as were further clinical trials of the antibiotics carrier substance PerOssal®.

In early October, aap • mebio's new scientific advisory council held its inaugural meeting, ushering in a marked increase in competence in all of the company's core areas. The previous council was enlarged to include well-known endoprosthetics and biomaterials specialists. The new council will support and help speed the pace of development to market readiness.

Quality- and Environmental Management

► *Reregistration of the trauma products previously licensed in China was confirmed in October with the result that sales of these products could be resumed from the end of October.*

aap Implantate AG has since August been adjusting its quality management system to specific requirements of the US Food and Drug Administration (FDA) so as to continue to supply the US market. aap • mebio subsidiary Coripharm successfully passed a TÜV audit at the end of the quarter and received confirmation of its CE and EN ISO 13485:2000 certification.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Employees

► Die Zahl der Mitarbeiter betrug per 30. September 2004 101, davon 89 Vollzeit-, 11 Teilzeitbeschäftigte und eine Aushilfe (Vorjahr: 103, davon 89 Vollzeit-, 11 Teilzeitbeschäftigte und 3 Aushilfen). aap • mebio hat sich speziell in den marktnahen Bereichen Vertrieb und Marketing verstärkt.

► *The number of employees on Sept. 30, 2004 was 101, of whom 89 were full-time, 11 part-time and one temporary (previous year: 103, including 89 full-time, 11 part-time and three temporary). aap • mebio has taken on reinforcements, especially in sales and marketing as areas close to the market.*

Ausblick und Perspektiven

Outlook and Prospects

► *aap • mebio* hat nach der erfolgreichen Rekapitalisierung und Bilanzsanierung eine Vielzahl von Maßnahmen zur Stabilisierung als Basis für zukünftiges Wachstum eingeleitet. Neben dem deutlichen Kapazitätsausbau im Vertrieb und der Erweiterung des wissenschaftlichen Beirats lag und liegt der Fokus in der Beschleunigung der Marktreife der vollen Produkte-Pipeline in allen Bereichen.

Die Gesellschaft steuert für 2005 ein profitables Wachstum über dem des Marktes an, sowohl über verstärkte Vertriebsanstrengungen im In- und Ausland als auch über den Launch verschiedener innovativer Produkte. Die bestehenden und neuen Vertriebspartnerschaften sollen selektiv für eigene Produkte und einzelne Märkte mit neuen Partnern ergänzt werden, um Abhängigkeiten von Handelsprodukten zu verringern und neue Wachstumsimpulse zu erzeugen.

Für das vierte Quartal erwarten wir eine weitere Verbesserung der Umsätze, so dass das Unternehmen das Geschäftsjahr trotz der massiven Probleme im ersten Halbjahr über Vorjahresniveau abschließen wird. Die sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten der *aap • mebio* werden sich durch den Forderungsverzicht zweier Beteiligungsgesellschaften im vierten Quartal und die spätere Umwandlung eines Aktionärsdarlehens in Eigenkapital um insgesamt mehr als 2 Mio. € reduzieren, so dass die Eigenkapitalquote weiter gesteigert werden kann. Einige eingeleiteten Maßnahmen, wie die erhebliche Verstärkung des Vertriebes, die mögliche Gewinnung neuer Großkunden und die Wiederbelebung der Umsätze in den Auslandsmärkten werden jedoch erst im Jahr 2005 zum Tragen kommen und positive Auswirkungen zeigen können.

► *After successful recapitalization and balance sheet reorganization, aap • mebio has embarked on a large number of stabilization measures as a basis for future growth. Along with a marked increase in sales capacity and enlargement of the scientific advisory council, the focus has been and continues to be on accelerating market readiness of the entire product pipeline in all areas.*

The company is heading for profitable growth higher than the market rate in 2005. This growth will be achieved both by stepping up sales activities in Germany and elsewhere and by launching various innovative products. Bone cement and cementing technology sales partnerships existing and new, are to be complemented selectively by new partners for our own products and individual markets to reduce our reliance on commercial products and to trigger fresh growth stimuli.

*In the fourth quarter we anticipate a further improvement in sales so that the company will end the year with year-on-year sales growth in spite of the enormous problems in the first half. Claims will be waived by two associated companies in the fourth quarter and a shareholder loan will later be converted into equity, reducing *aap • mebio's* other short-term liabilities by a total of more than € 2 million and increasing the company's equity ratio even further. A number of measures initiated, however, such as the substantial strengthening of the sales force, the possible acquisition of new large customers and reactivation of sales in foreign markets will not come into their own, with positive effects, until 2005.*



Uwe Ahrens

Vorstandsvorsitzender | *Chairman of the Board*



Oliver Bielenstein

Vorstand | *Member of the Board*



Bruke Seyoum Alemu

Vorstand | *Member of the Board*

Anhang Annex

► Es wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernjahresabschluss zum 31.12.2003 angewandt.

► *The same accounting and valuation methods were used as in the consolidated financial statement for the year ending Dec. 31, 2003.*

Anteilsbesitz Shareholdings

► Die nachstehende Tabelle zeigt den Anteilsbesitz aller Mitglieder des Aufsichtsrates und des Vorstandes an der Gesellschaft per 30. September 2004.

► *The table below shows the shares held in the company by all members of the Supervisory Board and the Management Board as of september 30, 2004.*

MITGLIEDER DES AUFSICHTSRATES/ SUPERVISORY BOARD MEMBERS	AKTIEN/SHARES	OPTIONEN/OPTIONS
Jürgen W. Krebs	2.800.000	0
Rubino Di Girolamo	1.180.000	0
Prof. Dr. Dr. Reinhard Schnettler	68.094	0

MITGLIEDER DES VORSTANDES/ MANAGEMENT BOARD MEMBERS	AKTIEN/SHARES	OPTIONEN/OPTIONS
Uwe Ahrens	1.358.436	44.676
Bruke Seyoum Alemu	26.520	33.506
Oliver Bielenstein	469.889	0

Konzernbilanz

Shareholdings

nach IFRS
according to IFRS

ABSCHLUSS / ANNUAL REPORT
(Stichtag letzter Jahresabschluß) / (Date of last annual report)
QUARTALSBERICHT / QUARTERLY REPORT
(Stichtag aktuelles Quartal) / (Date of current quarter)

ASSETS	AKTIVA	30.09.2004	31.12.2003
		T€	T€
Current assets	Kurzfristige Vermögensgegenstände		
▪ Cash and cash equivalents	▪ Liquide Mittel	2.687	85
▪ Short-term investments/ marketable securities	▪ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0
▪ Trade accounts receivable	▪ Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	863	736
▪ Accounts receivable due from related parties	▪ Forderungen gegen Unternehmen im Verbundbereich	0	357
▪ Inventories	▪ Vorräte	6.223	6.779
▪ Deferred tax assets	▪ Latente Steuern	0	0
▪ Prepaid expenses and other current assets	▪ Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände	885	2.085
▪ Others	▪ Übrige	0	0
Total current assets	Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt	10.657	10.043
Non current assets	Langfristige Vermögensgegenstände		
▪ Property, plant and equipment	▪ Sachanlagevermögen	3.481	3.739
▪ Intangible assets	▪ Immaterielle Vermögensgegenstände	6.596	8.715
▪ Investments	▪ Finanzanlagen	166	283
▪ Notes receivable/loans	▪ Ausleihungen	0	293
▪ Goodwill	▪ Geschäfts- oder Firmenwert	0	0
▪ Deferred taxes	▪ Latente Steuern	2.052	3.629
▪ Accounts receivable due from related parties	▪ Forderungen gegen Unternehmen im Verbundbereich	362	0
▪ Other assets	▪ Sonstige Vermögensgegenstände	0	0
▪ Others	▪ Übrige	0	0
Total non current assets	Langfristige Vermögensgegenstände, gesamt	12.657	16.660
Total assets	Aktiva, gesamt	23.315	26.703

nach IFRS
according to IFRS

ABSCHLUSS / ANNUAL REPORT
(Stichtag letzter Jahresabschluss) / (Date of last annual report)

QUARTALSBERICHT / QUARTERLY REPORT
(Stichtag aktuelles Quartal) / (Date of current quarter)

LIABILITIES AND SHAREHOLDER EQUITY	PASSIVA	30.09.2004 T€	31.12.2003 T€
Current liabilities	Kurzfristige Verbindlichkeiten		
▪ <i>Current portion of capital lease obligation</i>	▪ Kurzfristiger Anteil der Finanzleasingverbindlichkeiten	95	221
▪ <i>Short-term debt and current portion of long-term debt</i>	▪ Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	828	4.757
▪ <i>Trade accounts payable</i>	▪ Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.041	2.277
▪ <i>Advance payments received</i>	▪ Erhaltene Anzahlungen	21	488
▪ <i>Accrued expenses</i>	▪ Rückstellungen	790	1.894
▪ <i>Deferred revenues</i>	▪ Umsatzabgrenzungsposten	0	0
▪ <i>Income tax payable</i>	▪ Rückstellungen/Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	240	0
▪ <i>Deferred taxes</i>	▪ Latente Steuern	0	0
▪ <i>Other current liabilities</i>	▪ Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.920	3.053
▪ <i>Others</i>	▪ Übrige	0	0
Total current liabilities	Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	5.936	12.689
Non current liabilities	Langfristige Verbindlichkeiten		
▪ <i>Long-term debt, less current portion</i>	▪ Langfristige Darlehen	116	5.792
▪ <i>Capital lease obligations, less current portion</i>	▪ Langfristige Finanzleasingverbindlichkeiten	13	69
▪ <i>Deferred revenues</i>	▪ Sonderposten für Investitionszuschüsse	141	374
▪ <i>Deferred taxes</i>	▪ Latente Steuern	0	0
▪ <i>Pension accrual</i>	▪ Pensionsrückstellungen	0	0
▪ <i>Liabilities due to affiliated companies</i>	▪ Verbindlichkeiten gegen Unternehmen im Verbundbereich	10	10
▪ <i>Others</i>	▪ Übrige	71	1.495
Total non-current liabilities	Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	351	7.740
▪ <i>Minority interest</i>	▪ Minderheitenanteile	-279	-275
Shareholder's equity	Eigenkapital		
▪ <i>Share capital</i>	▪ Gezeichnetes Kapital	14.609	4.870
▪ <i>Additional paid-in capital</i>	▪ Kapitalrücklage	24.095	24.420
▪ <i>Revenue reserves</i>	▪ Gewinnrücklage	314	314
▪ <i>Treasury stock</i>	▪ Eigene Anteile	0	0
▪ <i>Retained earnings/ accumulated deficit</i>	▪ Bilanzgewinn/ Bilanzverlust	-21.710	-23.056
▪ <i>Accumulated other comprehensive income/loss</i>	▪ Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis	0	0
▪ <i>Others</i>	▪ Übrige	0	0
Total shareholder's equity	Eigenkapital, gesamt	17.308	6.548
Total liabilities and shareholder's equity	Passiva, gesamt	23.315	26.703

Konzern Gewinn- und Verlustrechnung

Consolidated Statement of Income

nach IFRS
according to IFRS

INCOME STATEMENT	GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
▪ Revenues	▪ Umsatzerlöse
▪ Other operating income	▪ Sonstige betriebliche Erträge
▪ Changes in inventories of finished goods and work in progress	▪ Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen
▪ Production for own fixed assets capitalized	▪ Andere aktive Eigenleistungen
▪ Cost of purchased materials and services	▪ Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen
▪ Personnel expenses	▪ Personalaufwand
▪ Depreciation of tangible assets (and intangible fixed assets)	▪ Abschreibung auf Sachanlagen (und immaterielle Vermögensgegenstände)
▪ Other operating expenses	▪ Sonstige betriebliche Aufwendungen
▪ Others	▪ Übrige
Operating income/loss	Betriebsergebnis
▪ Interest income and expense	▪ Zinserträge/-aufwendungen
▪ Income from investments and participations	▪ Beteiligungserträge
▪ Depreciation of financial assets	▪ Abschreibungen Finanzanlagen
▪ Income/expense from associated companies	▪ Erträge/Aufwendungen aus assoziierten Unternehmen
▪ Foreign currency exchange gains/losses	▪ Währungsgewinne/-verluste
▪ Other income/expenses	▪ Sonstige Erlöse/Aufwendungen
Result before income taxes (and minority interest)	Ergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteilen)
▪ Income tax	▪ Steuern vom Einkommen und Ertrag
▪ Extraordinary income/expenses	▪ Außerordentliche Erträge/Aufwendungen
Result before minority interest	Ergebnis von Minderheitenanteilen
▪ Minority interest	▪ Minderheitenanteile
Net income/loss	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
▪ Net income per share (basic) in €	▪ Ergebnis je Aktie (unverwässert) in €
▪ Net income per share (diluted) in €	▪ Ergebnis je Aktie (verwässert) in €
▪ Weighted average shares outstanding (basic) in units	▪ Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert) in Stück
▪ Weighted average shares outstanding (diluted) in units	▪ Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (verwässert) in Stück

QUARTALSBERICHT/QUARTERLY REPORT (Vergleichsquartal Vorjahr)/(comparative quarter previous year)		KUMULIERTER ZEITRAUM/QUARTERLY REPORT (Vergleichsquartal Vorjahr)/(comparative quarter previous year)	
QUARTALSBERICHT/ QUARTERLY REPORT (aktuelles Quartal)/(current quarter)		KUMULIERTER ZEITRAUM/ QUARTERLY REPORT (aktuelles Geschäftsjahr)/(current year to date)	
01.07.2004-30.09.2004	01.07.2003-30.09.2003	01.01.2004-30.09.2004	01.01.2003-30.09.2003
T€	T€	T€	T€
2.779	2.539	8.581	8.662
244	172	1.614	398
23	-170	-511	-53
235	225	728	973
-1.046	-799	-2.943	-3.031
-966	-974	-2.949	-2.924
-367	-1.048	-1.216	-2.569
-886	-672	-3.526	-3.144
0	4	-1	3
16	-721	-222	-1.685
-45	-269	-546	-877
0	0	0	0
0	0	-294	0
-34	7	-118	-73
0	24	35	-13
0	0	0	0
-63	-959	-1.145	-2.647
-1.871	483	-2.005	1.132
6.529	-372	4.491	-372
4.595	-848	1.341	-1.887
0	8	5	-19
4.595	-840	1.346	-1.906
0,47	-0,17	0,21	-0,40
0,46	-0,17	0,20	-0,38
9.739.058	4.799.353	6.492.705	4.799.353
9.917.806	4.965.421	6.671.453	4.965.421

Kapitalflussrechnung

Cash Flow Statement

nach IFRS
according to IFRS

ABSCHLUSS/ANNUAL REPORT
(Stichtag letzter Jahresabschluss)/(Date of last annual report)
QUARTALSBERICHT/QUARTERLY REPORT
(Stichtag aktuelles Quartal)/(Date of current quarter)

ASSETS	AKTIVA	01.01.2004-30.09.2004	01.01.2003-30.09.2003
Cash flow from operating activities	Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftet	T€	T€
▪ Net income (before tax)	▪ Jahresergebnis (vor Steuern)	3.346	-2.647
▪ Net income (after tax)	▪ Jahresergebnis (nach Steuern)	1.341	-1.887
▪ Adjustments	▪ Anpassungen	0	0
▪ Others	▪ Sonstige	0	0
▪ Extraordinary depreciations	▪ Außerordentliche Abschreibungen	2.038	0
▪ Depreciation	▪ Abschreibung	1.628	2.312
▪ Changes in accruals	▪ Änderungen der Rückstellungen und Wertberichtigungen	-1.004	131
▪ Changes in liabilities	▪ Änderungen der Verbindlichkeiten	-3.478	-514
▪ Costs of transaction	▪ Transaktionskosten	202	0
▪ Changes in assets	▪ Änderungen des Anlagevermögens	3.200	520
▪ Increase/decrease in special reserves with an equity portion	▪ Änderungen des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	-93	-85
▪ Waiver of debts	▪ Erträge aus dem Erlass von Verbindlichkeiten	-7.550	0
▪ Others	▪ Sonstige	12	122
Net cash from operating activities	Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	-3.704	599
▪ Cash flow from investing activities	▪ Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-890	-1.117
▪ Others	▪ Sonstige	0	0
Net cash from investing activities	Für Investitionen eingesetzte Zahlungsmittel	-890	-1.117
▪ Cash flow from financing activities	▪ Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	7.161	-10
▪ Others	▪ Sonstige	0	0
Net cash from financing activities	Aus der Finanzierungstätigkeit erzielte Zahlungsmittel	7.161	-10
▪ Increase/decrease in cash & cash equivalents	▪ Erhöhung/Verminderung der liquiden Mittel	2.567	-528
▪ Currency translation	▪ Wechselkurs bedingte Veränderungen	35	-13
▪ Cash & cash equivalents at beginning of period	▪ Liquide Mittel zu Beginn der Periode	85	690
▪ Cash & cash equivalents at end of period	▪ Liquide Mittel am Ende der Periode	2.687	149

Ergebnis gemäß DVFA/SG nach IFRS

Profits adjusted according to DVFA/SG according to IFRS

ASSETS	AKTIVA	01.01.2004-30.09.2004	01.01.2003-30.09.2003
		T€	T€
1. Net income/net loss	1. Periodenüberschuss/ Periodenfehlbetrag	1.341	-1.887
2. Adjustment according to DVFA/SG	2. Ergebnisbereinigung gemäß DVFA/SG	-1.960	0
3. Group income according to DVFA/SG	3. Konzernergebnis gemäß DVFA/SG	-619	-1.887
4. Minority interests	4. Anteile konzernfremder Gesellschafter	5	-19
5. Group income according to DVFA/SG for the shareholders of the aap Implantate AG	5. Konzernergebnis gemäß DVGA/SG für die Aktionäre der aap Implantate AG	-614	-1.906

Cash Earnings gemäß DVFA/SG nach IFRS

Cash Earnings according to DVFA/SG according to IFRS

ASSETS	AKTIVA	01.01.2004-30.09.2004	01.01.2003-30.09.2003
		T€	T€
1. Net income/net loss	1. Periodenüberschuss/ Periodenfehlbetrag	1.341	-1.887
2. Depreciations on fixed assets	2. Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.216	2.239
3. Increase/Decrease in special reserves with an equity portion	3. Zunahme/Abnahme des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	-93	-119
4. Adjustment according to DVFA/SG	4. Ergebnisbereinigung gemäß DVFA/SG	-1.960	0
5. Cash Earnings of the group according to DVFA/SG	5. Konzern-Cash Earnings nach DVFA/SG	504	233
6. Minority interests	6. Anteil konzernfremder Gesellschafter	5	-19
7. Cash Earnings according to DVFA/SG for the shareholders of the aap Implantate AG	7. Cash Earnings nach DVFA/SG für Aktionäre der aap Implantate AG	509	214

Entwicklung des Eigenkapitals

Statement of equity

nach IFRS
according to IFRS

	Gezeichnetes Kapital/ Subscribed capital	Kapitalrücklage/ Capital reserve	Gewinnrücklagen/Earning reserves Gesetzliche Rücklagen/ Legal reserves	Andere Gewinnrücklagen/ Other earning reserves	Unterschied aus der Währungsumrechnung/ difference arising from currency conversion	Bilanzgewinn/ Retained earnings	Konzernperiodenergebnis/ Income of the group	Summe/Total
Stand/Status 01.01.2002	4.764	23.964	42	272	0	-3.210	0	25.832
Zuführung gemäß/ Contribution according to § 272 Abs. 2 Nr.2 HGB	-	441	-	-	-	-	-	441
Konzernergebnis zum/ Income of the group per 30.09.2002	-	-	-	-	-	-	-1.134	-1.134
Stand/Status 30.09.2002	4.764	24.405	42	272	0	-3.210	-1.134	25.139
Zuführung gemäß/ Contribution according to § 272 Abs. 2 Nr.2 HGB	-	138	-	-	-	-	-	138
Konzernergebnis zum/ Income of the group per 31.12.2002	-	-	-	-	-	-4.429	1.134	-3.295
Stand/Status 31.12.2002	4.764	24.543	42	272	0	-7.639	0	21.982
Kapitalerhöhung/ Increase in shares	106	95	-	-	-	-	-	201
Konzernergebnis zum/ Income of the group per 30.09.2003	-	-	-	-	-	-	-1.906	-1.906
Stand/Status 30.09.2003	4.870	24.638	42	272	0	-7.639	-1.906	20.277
Transaktionskosten/ Cost of transaction	-	-218	-	-	-	-	-	-218
Konzernergebnis zum/ Income of the group per 31.12.2003	-	-	-	-	-	-15.417	1.906	-13.511
Stand/Status 31.12.2003	4.870	24.420	42	272	0	-23.056	0	6.548
Kapitalerhöhung/ Increase in shares	9.739	-	-	-	-	-	-	9.739
Transaktionskosten/ Cost of transaction	-	-325	-	-	-	-	-	-325
Konzernergebnis zum/ Income of the group per 30.09.2004	-	-	-	-	-	-	1.346	1.346
Stand/Status 30.09.2004	14.609	24.095	42	272	0	-23.056	1.346	17.308

Alle Angaben in 1.000 €/all figures in € 1,000.

© *aap Implantate AG*

Lorenzweg 5
12099 Berlin
Germany
Fon: +49 30 750 19 - 133
Fax: +49 30 750 19 - 111
email: aap@aap.de
Internet: www.aap.de

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Gestaltung und Satz:
deSIGN graphic - Wolfram Passlack

aap Implantate AG
Lorenzweg 5
12099 Berlin
Germany
Fon +49 30 75019-133
Fax +49 30 75019-111
aap@aap.de
www.aap.de

**Niederlassung
Dieburg**
Lagerstr. 11 -15
64807 Dieburg
Germany
Fon +49 6071 929-0
Fax +49 6071 929-100
info@mebio.de
www.mebio.de

**Coripharm
Medizinprodukte
GmbH & Co. KG**
Lagerstr. 11 -15
64807 Dieburg
Germany
Fon +49 6071 929-0
Fax +49 6071 929-100
info@coripharm.de
www.coripharm.de

Ostim[®] 35